



Denkanstoss

Alle sind willkommen

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes“, so lautet der Wochenspruch für die kommende Woche bei dem Evangelisten Lukas, Kapitel 13 Vers 29. Dieser Vers steht in Mitten der Auseinandersetzung für wen denn das Reich Gottes bestimmt ist, wer denn dort zu Tische sitzen wird. Im Kontext dieses Wortes wird deutlich, dass es dafür kein Privileg gibt; denn aus allen Himmelsrichtungen werden sie kommen und sind geladen. Dazu setze ich aus dem gleichen Evangelium Kap. 17 Vers 21 das Wort „Das Reich Gottes ist mitten unter Euch“. Die geglaubte Gegenwart Gottes im Leben erscheint mir so als das Reich Gottes. Aus dieser Gegenwart erlebe ich in dieser Glaubenshaltung Begegnungen mit denen von Überall als Mitmenschen. Dabei bin ich darauf bedacht ihnen mit Offenheit zu begegnen, was bestimmt nicht immer gelingt.

So ähnlich, verehrte Leser, geschieht es in der Seemannsmission. Jeden Tag versammeln sich die Menschen von Bord aus allen Himmelrichtungen, aller Nationalitäten, Religionen und Hautfarben im Seemannsclub, um für eine Weile Gastfreiheit zu erleben, das Gefühl vermittelt zu bekommen, willkommen zu sein. Willkommen zu sein ist für mich ein elementarer Aspekt des Reiches Gottes, weil ein jeder Mensch dort geladen ist. In diesem Geist leben wir unseren Dienst an Seeleuten aus aller Welt und bieten Halt und Stütze. Nahezu 29 Jahre lag dies in meiner Verantwortung und meinem Wirken, an welchem ich viel Freude hatte. In meiner Funktion als Seemannsdiakon verfasse ich einen Denkanstoß zum letzten Mal. Gern möchte ich künftig als Privatier Sie mit meinen Gedanken als Denkanstoß in die neue Woche begleiten. In diesem Sinne bleiben Sie behütet.

Seemannsdiakon Folkert Janssen, Rostock

□